

# Stille Nacht, heilige Nacht

Text: Joseph Mohr (1792–1848)  
 Melodie: Franz Xaver Gruber (1787–1863)  
 Satz: nach Franz Xaver Gruber

1. – 3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht!

1. Al - les schläft,	ein - sam wacht,
2. Got - tes Sohn!	o ____ wie lacht
3. Die ____ der Welt	Heil ____ ge - bracht,

5

nur das trau - te, hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - le  
 Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns sch  
 aus des Him - mels gol - de - nen Höhn uns der sehn:

9

schla - fe in himm - li - schla - fe in himm - li - scher Ruh! \_\_\_\_  
 Je - sus in dei - ner Je - sus in dei - ner Ge - burt. \_\_\_\_  
 Je - sum in Men - Je - sum in Men - schen - ge - stalt. \_\_\_\_

5. Stille Nacht! Heilige Nacht!  
 Lange schon uns bedacht,  
 als der Herr vom Grimme befreit  
 in der Väter urgrauer Zeit  
 aller Welt Schonung verhiß,  
 aller Welt Schonung verhiß.

